Fotos: meravis

Freude beim Festakt zur Eröffnung der neuen Hamburger meravis-Geschäftsstelle (Bild Mitte von li.): meravis-Geschäftsführer Ralf Traupe und Matthias Herter (Vors.), Michael Sachs (Staatsrat der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt), Dr. Horst Hirschler (Landesbischof i.R., Abt zu Loccum), Frank Engelbrecht (Gemeindepastor St. Katharinen), Adolf Bauer (SoVD-Präsident) und Axel Gedaschko (Präsident GdW-Bundesverband).

Firmensitz in Hamburg feierlich eröffnet – Bezahlbaren Wohnraum schaffen

meravis mit neuem Standort

Das Warten hat sich gelohnt: Am 14. Mai feierte die Wohnungsbau- und Immobiliengesellschaft meravis den Auftakt für ihr Wirken am neuen Standort im Hamburger Katharinenviertel. Nach umfassender Modernisierung, einem fast zweijährigen Um- und Ausbau des ehemaligen Firmensitzes der Deutschen Schiffsbank erfüllt die siebenstöckige Geschäftsstelle mit ihrer klaren, großzügigen Architektur auch hohe Erwartungen.

Der neue Hamburger Unternehmenssitz zeigt deutlich: Hier präsentiert sich die meravis als hochmodern und transparent aufgestellte Unternehmensgruppe.

Moderne Firmenstruktur – sozial gerechtes Handeln

Dass die ehemalige Reichsbund Wohnungsbau und die frühere DAWAG auch unter neuem Namen, mit zukunftsorientierter Firmenstruktur und repräsentativen Büroräumen für sozial gerechtes Handeln stehen, ist vor allem auf den Sozialverband Deutschland (SoVD) als alleinigen Gesellschafter zurückzuführen.

Beim feierlichen Festakt in der St. Katharinen Kirche, in der Gemeindepfarrer Frank Engelbrecht Mitarbeiter und Gäste zunächst willkommen hieß, sagte meravis-Geschäftsführer Matthias Herter in seiner Begrüßungsrede: „Als nachhaltig und partnerschaftlich agierende Wohnungsbau- und Immobiliengesellschaft geht es uns nicht allein um Ökonomie. Mit dem SoVD haben wir einen Gesellschafter, der uns gerade im Engagement seiner über 540 000 Mitglieder hilft, in Nachbarschaften soziales Miteinander zu fördern.“

Dank an die Mitarbeiter der Hamburger meravis

Herter dankte ausdrücklich auch den meravis-Mitarbeitern, die den Weg der Veränderung mit großer Bereitschaft mitgegangen seien.

Bezahlbarer Wohnraum als gesellschaftlicher Beitrag

SoVD-Präsident Adolf Bauer betonte in seiner Grußrede: „Wir haben diese Beteiligung ganz bewusst gewählt und in den letzten Jahrzehnten wie durch den Kauf der DAWAG kontinuierlich weiterentwickelt: Denn für uns war und ist die Bereitstellung von gutem und trotzdem bezahlbaren Wohnraum ein wichtiger Beitrag zu einer sozial gerechten Gesellschaft. Dies gilt umso mehr in Zeiten, in denen der Staat sich immer mehr aus seiner Verantwortung im Bereich der Daseinsvorsorge zurückzieht und Errungenschaften wie der soziale Wohnungsbau zum Auslaufmodell werden.“

Anerkennende Grußworte zur Neupositionierung der meravis in der Hamburger Immobilienlandschaft fanden auch Michael Sachs, Staatsrat der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, und Axel Gedaschko, Präsident des GdW-Bundesverbandes deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen.

Humorvolle Festrede durch ehemaligen Landesbischof

Die Festrede zum feierlichen Ereignis hielt Dr. Horst Hirschler, Landesbischof i. R. der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Hannover, Abt zu Loccum, dessen substanzreichen und humorvollen Ausführungen um die meravis-Begriffe Mensch, Raum und Vision kreisten.

Daten und Fakten zur meravis-Firmengruppe

Bis ins Jahr 1949 gehen die Anfänge der meravis-Gruppe zurück. Vier Jahre nach Kriegsende wurde die „Gemeinnützige Reichsbund Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft (RWB) gegründet mit dem Auftrag, beim Wiederaufbau zu helfen und die Wohnungsnot für Kriegsgeschädigte, Hinterbliebene, Flüchtlinge, und Heimkehrer zu lindern. Hinzu kam familiengerechter sowie behinderten- und altersgerechter Wohnraum.

Im Jahr 2008 gab sich das Unternehmen einen neuen Namen. Die Hannoversche Reichsbund Wohnungsbau GmbH firmiert seitdem unter „meravis Wohnungsbau- und Immobilien GmbH“. Starken Zuwachs bekam das Unternehmen ein Jahr später durch den Erwerb der Hamburger Deutschen Angestellten Wohnungsbau Aktiengesellschaft (DAWAG), mit dem sich der Wohnungsbestand fast verdoppelte.

Seit ihrer Gründung hat die Firmengruppe über 22 000 Wohneinheiten errichtet. Aktuell werden rund 12 700 eigene und 1300 fremde Wohn- und Gewerbeeinheiten betreut. Der Immobilienbestand liegt vor allem in Hamburg, Hannover und Nordrhein-Westfalen.

Umzug erfolgte bereits im November

Insgesamt beschäftigt die meravis 180 Mitarbeiter; Geschäftsführer ist neben dem Vorsitzenden der Geschäftsführung, Matthias Herter, auch Ralf Traupe. Bereits im November sind die rund 70 Hamburger Mitarbeiter vom Großneumarkt in die neue Geschäftsstelle umgezogen. Von dort aus betreut das Team rund 12 000 Mieter und den Bau von 50 Häusern.

Ein Festakt in der Kirche St. Katharinen bildete den feierlichen Rahmen für die Eröffnung des neuen Hamburger Firmensitzes. Musikalische Akzente setzten auf hohem Niveau das Ensemble mixtura Katharina Bäuml und Margit Kern mit Schalmei und Akkordeon.

Info

Das Hamburger meravis Team ist in der neuen 2200 qm großen Geschäftsstelle zu erreichen. Kontakt: meravis Wohnungsbau- und Immobilien GmbH & Co. KG, Katharinenstraße 13, 20457 Hamburg, Tel.: 040/35 91 50, E-Mail: info-hamburg@meravis.de.